



Über das medienpädagogische Begleitmaterial

Liebe Lehrkräfte, liebe Pädagog:innen,

Sie haben sich entschieden, gemeinsam mit Ihrer Klasse oder Gruppe die Nordischen Filmtage zu besuchen. Damit dieser Kinobesuch ein erfüllendes Erlebnis wird, das über den Film hinausreicht, bieten wir Ihnen in diesem Dokument Impulse und Ideen für die Vor- und Nachbereitung an. Diese gliedern sich in **drei Aktivitätstypen**:

- **Sehen:** Beobachtungsaufträge, visuelle Besonderheiten erkennen und benennen, Auflösung, Kameraarbeit & Schnitt 👁️
- **Hören & Sprechen:** Diskussionsanregungen, Rollenspiele, Dialog-Analyse, Filmmusik 🗨️💡
- **Malen, Schreiben & Machen:** gestalterische Aufträge, tiefere Auseinandersetzung mit Themen oder Einzel-Aspekten des Gesehenen, begleitende Aktivitäten (auch außerhalb des Klassenraums z.B. kochen, Museum etc.) 🧑🍳

Die Impulse fokussieren sich auf ein bis zwei Themen pro Film. Bei den vorgeschlagenen Sichtungsaufträgen und Arbeitsaufträgen geht es nicht darum, alles abzuarbeiten. Vielmehr können Sie abhängig von den Fähigkeiten und Interessen der Schüler:innen sowie der Ihnen zur Verfügung stehenden Zeit diese Impulse selbstverständlich anpassen, kürzen oder erweitern. Der Entdeckungslust sind keine Grenzen gesetzt!

Die Aufgaben sind bereits für Ihre Schüler:innen formuliert. Zusätzlich erhalten Sie an einigen Stellen für Sie als Pädagog:in ergänzende Informationen, die Sie nach Bedarf einsetzen können.

An einigen Stellen werden Links zu externen Inhalten aufgeführt, für die allerdings keine Haftung übernommen werden kann.

Wir wünschen viel Vergnügen im Schulkino!

Hanna Reifgerst & Theresa Moßbacher



WEIHNACHTEN DER TIERE – FÜNF VERSCHNEITE ABENTEUER



Produktionsjahr: 2024

Regie: Caroline Attia Larivière, Ceylan Beyoğlu, Olesya Shchukina, Haruna Kishi, Camille Alméras, Natalia Chernysheva

Produktionsland: Frankreich

Fassung: dt. Fassung

Genre: Animation, Weihnachten

Empfohlen ab 5 Jahren, für Schüler:innen in Klasse 1-4



Gemäß § 14 Abs 7 JuSchG freigegeben als Infoprogramm oder Lehrprogramm



Themen: Feiertage / Feste, Freundschaft, Magie / Fantasie, Problemlösung, Zusammen(halt)

Weihnachten steht vor der Tür, doch unsere tierischen Held:innen haben noch allerhand zu tun. Der tapfere Storch und der schlaue Fuchs versuchen das Haus des Weihnachtsmanns zu retten, das auf einer Eisscholle ins Meer treibt. Auf dem Bauernhof ist der Hahn so erkältet, dass das junge Küken Civciv beweisen muss, was es kann, um das Fest im Hühnerstall zu retten. Das Zauberwesen Tanuki wird von zwei Geschwistern gerettet, in der Taiga wird um den allerletzten Weihnachtsbaum gestritten und im hohen Norden überwindet der kleine Luchs seine große Angst, um oben auf dem Berg einen Blick auf die Polarlichter zu erhaschen.




Thema: Feiertage / Feste

  Habt ihr schon einmal einen Weihnachtsfilm gesehen, bevor ihr WEIHNACHTEN DER TIERE angeschaut habt? Wenn ja, welche Weihnachtsfilme kennt ihr? Was passiert darin? Erzählt euren Mitschüler:innen davon.


  Das Christentum feiert Weihnachten, aber welche Feste feiern andere Religionen und Kulturen (ungefähr) in diesem Zeitraum? Teilt euch in Kleingruppen auf und informiert euch über eines dieser Feste. Fertigt dann ein kleines Plakat an und stellt es eurer Klasse vor.

Welche Weihnachts- und Wintertraditionen gibt es in Deutschland? Habt ihr in eurer Familie Weihnachtstraditionen oder Traditionen im Allgemeinen? Sammelt sie, schreibt sie auf kleine bunte Zettel und heftet sie an eine Pinnwand. Ihr könnt euch auch Symbole für eure Traditionen überlegen, sie aufzeichnen oder mit Gesten pantomimisch darstellen und dann eure Klassenkamerad:innen raten lassen.

Informiert euch im Anschluss, welche Weihnachtstraditionen (oder generell Traditionen) es in anderen Ländern gibt. Gibt es eine Tradition, die euch besonders gut gefällt?

 Entweder für den gesamten Film oder für jedes Kapitel einzeln: Welche Probleme treten auf? Wie gehen die Charaktere damit um? Was ist schwierig für sie? Wie ist das zeichnerisch dargestellt? Woran erkennt man, was in den Charakteren vor sich geht?

Welche Lösungen können sie finden? (Habt ihr erwartet, dass sie ihre Probleme auf diese Art lösen werden?) Welche anderen Ideen habt ihr, mit denen man die Probleme hätte lösen können?

 Wenn alle Kapitel besprochen werden: Was passiert in den fünf verschiedenen Kapiteln? Gibt es etwas, was sich in allen Kapiteln ereignet, oder sind sie alle unterschiedlich? Welches Kapitel / welche Geschichte hat euch am besten gefallen – und warum? Malt ein Bild von eurem Lieblingskapitel, so dass alle sehen können, was ihr an der Geschichte toll gefunden habt. Danach könnt ihr all eure Bilder im Klassenraum aufhängen und ihn damit dekorieren.

Kommt entweder in Kleingruppen zusammen oder überlegt euch alleine ein zusätzliches Kapitel für WEIHNACHTEN DER TIERE, das gut in den Film hineinpasst. Wenn ihr möchtet, könnt ihr eure Geschichte dann der Klasse vorlesen.



Kapitel 1: Der Weihnachtsmann zieht um

👄👂 Die Füchsin und der Storch verstehen sich nicht besonders gut. Woran liegt das? Wie schaffen sie es am Ende, sich doch anzufreunden?

Teilt euch auf in Füchse und Störche und schreibt eurem:eurer neuen Freundin einen Brief, in dem ihr ihm:ihr erzählt, warum ihr sie mögt und was ihr toll an ihnen findet. Wenn ihr mögt, könnt ihr euch im Anschluss in Paaren zusammenfinden und einander eure Briefe vorlesen.

👄👂 Der Weihnachtsmann verliert sein Haus, muss umziehen und sich ein neues Zuhause suchen. Seid ihr auch schon umgezogen? Wie hat sich das angefühlt? Was war gut, was nicht so toll?

👄👂 Warum schmilzt die Eisscholle, auf der der Weihnachtsmann wohnt? Habt ihr – z. B. in den Nachrichten – schon davon gehört, dass so etwas passiert? Was kann man dagegen tun? Sammelt eure Ideen (z.B. an einer Pinnwand, an der Tafel, auf einem großen Plakat).

Und wohin könnte der Weihnachtsmann vielleicht umziehen, was meint ihr? Was macht ein gutes Zuhause für den Weihnachtsmann aus? Überlegt, was er brauchen könnte und welche Bedürfnisse er hat, und zeichnet ein ideales Zuhause für den Weihnachtsmann.

Kapitel 2: Das erste Weihnachten der kleinen CivCiv

👄👂 In diesem Kapitel erlebt das kleine Küken CivCiv sein erstes Weihnachten – und übernimmt plötzlich viel Verantwortung, weil der Hahn krank wird. Um welche Aufgaben kümmert sich das kleine Küken? Habt ihr schon einmal etwas gemacht, das ihr vorher noch nie gemacht habt, um jemandem zu helfen? Wollt ihr euren Klassenkamerad:innen davon erzählen?

👄👂 Sich an sein erstes Weihnachten zu erinnern, wenn man es feiert, ist oft sehr schwierig, weil man dabei meistens noch sehr klein ist. Überlegt euch stattdessen, was bisher euer schönstes Weihnachtsfest gewesen ist – wenn ihr und eure Familie Weihnachten nicht feiert, könnt ihr euch als Alternative auch überlegen, was bisher das schönste Fest war, auf dem ihr gewesen seid.

👂👂 Sucht euch dann Bilder (z.B. auf Google oder in Zeitschriften oder Ähnlichem), die gut zu eurem schönsten (Weihnachts-)fest passen. Druckt / schneidet sie aus und bastelt daraus eine Collage. Wenn ihr damit fertig seid, könnt ihr sie euren Klassenkamerad:innen zeigen und ihnen von diesem Fest erzählen.



👩 Die Hühner und der Hahn dekorieren den Weihnachtsbaum zusammen. Damit auch ihr etwas Eigenes habt, mit dem ihr einen Weihnachtsbaum schmücken könnt, könnt ihr Wattestäbchenschneeflocken basteln.

➔ **Material:** Wattestäbchen mit Papierstielen (je Schneeflocke ca. 15 Stück), [Bastelkleber](#), [Tonpapier](#), Faden

So geht's: Wer mag, kann mit einem Bleistift ein paar Linien für eine Schneeflocke auf dem blauen Tonpapier vorzeichnen – das erleichtert das Kleben in den nächsten Schritten. Es kann aber auch ganz frei gebastelt werden. Hierzu am besten zuerst mit ganzen Wattestäbchen eine Grundform legen (Kreuz aus vier oder mehr Stäbchen). Jetzt einige Wattestäbchen in Stücke schneiden. Die Bereiche zwischen den langen Wattestäbchen werden nun mit den kleineren Stückchen ausgelegt und beklebt. So entstehen ganz schnell viele individuelle Schneeflocken. Nach dem Kleben einfach das Tonpapier sternförmig oder rund ausschneiden und mit einem Loch am oberen Rand versehen. Durch dieses Loch wird der Faden zum Aufhängen gefädelt.



6.10.11.2024

NORDISCHE
FILMTAGE
LÜBECK

Kapitel 3: Der allerletzte Weihnachtsbaum

👩🏫 Zwei der Tiere, die im Wald leben und sich Sorgen wegen der vielen gefällten Bäume machen, sind zwei Füchse und ein Eichhörnchen. Mithilfe von Toilettenpapierrollen, Tonkarton, einer Schere, Kleber und Wasser- oder Acrylfarben könnt ihr euch eure eigenen Füchse und Eichhörnchen basteln.

Malt dazu mit Wasser- / Acrylfarben eine Toilettenpapierrolle an – ganz so, wie ihr möchtet, dass euer Fuchs oder Eichhörnchen aussieht. Dann zeichnet ihr auf Tonpapier einen passenden Schwanz auf Tonkarton aufmalen, ihn ausschneiden und dann hinten an euer Tier ankleben. Augen und Schnauze könnt ihr aufmalen oder euch Wackelaugen besorgen und diese aufkleben.

Vielleicht könnt ihr danach für eure Tiere auch eine neue Baumlandschaft / neue Bäume basteln oder zeichnen, damit sie sich in ihrem Wald weiterhin wohlfühlen können.



🗨️👉 Warum ist es für die Tiere ein Problem, dass die Bäume gefällt werden? Diskutiert!

🗨️👉 Gibt es für Weihnachtsbäume alternative Lösungen? Recherchiert und stellt euch gegenseitig die Ergebnisse vor. Vielleicht habt ihr auch Lust, eine kleine Werbekampagne dazu zu entwerfen, um auf Alternativen aufmerksam zu machen?



👄👂 Die Mutter und Tochter haben einander sehr gerne, aber es gibt auch Konflikte. Was ist der große Konflikt zwischen den beiden? Welche Probleme hängen sowohl für die Mutter als auch für die Tochter damit zusammen? Kennt auch ihr solche Streitpunkte in eurer Familie? Wie löst ihr diese, und was ist die Lösung für die Mutter und die Tochter im Film?

Kapitel 4: Der geheimnisvolle Tanuki




👁️ Schaut euch das Bild an. Was passiert in dieser Szene? Wie entwickelt sich die Beziehung zwischen den Kindern und dem Tanuki? Wodurch entsteht eine Freundschaft zwischen ihnen? Gibt es einen Moment, an den ihr euch besonders gut erinnert?

👤 Das Wesen, das die beiden Kinder im Wald treffen, ist ein Tanuki. Ein Tanuki ist ein japanisches Fabelwesen, das sich verwandeln kann. Denkt euch selbst ein Fabelwesen aus – wie sieht es aus und was sind seine besonderen Eigenschaften? Was kann euer Fabelwesen besonders gut?



Kapitel 5: Das große Fest der Tiere

 Als alle Tiere versammelt sind, sieht man die Polarlichter tanzen. Wisst ihr, was das ist? Wenn nicht, kann euch (z.B.) diese Website weiterhelfen:

→ <https://klexikon.zum.de/wiki/Polarlicht>

Ihr könnt dann mit Wasserfarben durch Fadenbilder eigene Nordlichter kreieren.


→ Eine Videoanleitung findet ihr hier:


<https://www.youtube.com/watch?app=desktop&v=T4ZVKamVBmA>


Material: Wollfaden in Armlänge pro Kind, zwei Blätter Papier, Pinsel, Wasser- oder Acrylfarben


So geht's: Der Faden kann in einer oder mehreren Farben bemalt werden. Dann wird der Faden auf das Blatt gelegt, sodass noch Enden davon herauschauen. Das zweite Blatt wird obenauf gelegt, gut zusammengedrückt und der Faden dann darunter hervorgezogen, sodass sich seine Farben über das Blatt ziehen. Dann können die Blätter voneinander entfernt und die entstandenen Polarlichter bewundert werden. Noch effektvoller ist das mit hellen Farben auf dunklem Papier.

Um die Nordlichter ranken sich auch viele Geschichten. Kommt in entweder in kleinen Gruppen zusammen oder denkt euch alleine eine Geschichte zu diesem tollen Naturspektakel aus.

 Die Tiere verbringen einen Wintertag im Schnee. Was macht ihr gerne, wenn es draußen kalt ist und Schnee liegt? Legt eine gemeinsame Liste an und sammelt tolle Winteraktivitäten – von aufregend bis gemütlich!

 Den zugefrorenen See zu überqueren, ist für die unterschiedlichen Tiere auch unterschiedlich schwer / einfach, weil auch ihre Fähigkeiten sich voneinander unterscheiden. Wem gelingt es gut, für wen ist es schwierig? Auch wenn es für manche Tiere eine Herausforderung darstellt, den zugefrorenen See zu überqueren, schaffen sie es doch alle und können dann gemeinsam ein Fest feiern. Wie gelingt das?

 Auch wir Menschen können nicht alles gleich gut; das ist ganz normal. Was könnt ihr besonders gut? Macht einen Steckbrief von euch selbst, auf den ihr schreibt, was tolle Eigenschaften von euch selbst sind. Ihr könnt dazu auch noch ein Bild malen, das eure besonderen Fähigkeiten hervorhebt.

 Habt ihr schon einmal jemandem geholfen, der etwas nicht so gut konnte wie ihr? Wie hat sich das angefühlt? Wenn ihr möchtet, könnt ihr euren Mitschüler:innen davon erzählen oder euch eine Geschichte dazu ausdenken.